



An das
Bezirksgericht Fürstenfeld
Schillerstraße 9
8280 Fürstenfeld

GUTACHTEN
SCHÄTZUNGEN
BEWEISSICHERUNG
AUSSCHREIBUNGEN
PLANUNGEN
BAULEITUNGEN
ABRECHNUNGEN

Oberwart, 14.01.2026/evbk
Unser Zeichen: 1500/25

SCHÄTZUNGSGUTACHTEN

betreffend den Verkehrswert der Liegenschaft mit der EZ 32, Gst. Nr. 22/1, 22/2, 24, 25/1, 25/2, 25/3, 26, 27, 31, 32, 33, 34, 35, 38, 48, 54, 55, 56, 60, 61, 91/4, 91/5, KG 62239 Reigersberg, BG Fürstenfeld.

Auftraggeber: BG Fürstenfeld, Geschäftszahl 21 E 34/25 b-10

Betreibende Partei: Lagerhaus Thermenland eGen mbH
8263 Großwilfersdorf 240

Vertreter: Dr. Norbert Stelzer, RA
Hauptstraße 15, 8280 Fürstenfeld

Verpflichtete Partei: Harald KÖLBL
8262 Ilz, Reigersberg 44

Stichtag: 30.10.2025, das ist der Tag der Befundaufnahme

Zweck: Ermittlung des Verkehrswertes der oben genannten Liegenschaften

Wegen: € 13.385,56 samt Anhang (Zwangsversteigerung von Liegenschaften)

1020 WIEN
Heinestraße 1/1/2
Tel. 01 / 21 61 411
Fax: 01 / 21 40 978

www.svbayer.at
e-mail: office@svbayer.at

Gerichtsstand Oberwart

7400 OBERWART
Hauptplatz 11
Tel. 0 33 52 / 326 60
Fax: 0 33 52 / 33 715

INHALTSVERZEICHNIS:

1. ALLGEMEINES 3

 1.1. Fragestellung an den SV: 3

 1.2. Eigentümer der Liegenschaft: 3

 1.3. Grundlagen bzw. Unterlagen der Wertermittlung: 3

2. AUSFÜHRUNG 5

 2.1. Bewertungsrichtlinien: 5

 2.1.1. Grund und Boden: 5

 2.1.2. Wald: 7

3. BEWERTUNG 8

1. ALLGEMEINES

1.1. Fragestellung an den SV:

Bewertung der unter „Eigentümer der Liegenschaft“ angeführten Grundstücke.

1.2. Eigentümer der Liegenschaft:

EZ 32 (ohne Gst. Nr. 91/3), KG 62239 Reigersberg

Name	Harald Kölbl
Geburtsdatum	1975-02-15
Anteil	1/1
BLNr	4

Im Grundbuch eingetragen sind folgende Dienstbarkeiten:

- Dienstbarkeit Gehen, Fahren gemäß Punkt 10. Kaufvertrag 1992-06-04 an Gst. 91/5 für Gst. 88/5

1.3. Grundlagen bzw. Unterlagen der Wertermittlung:

1. Bestellung zum SV mit Schreiben des BG Fürstenfeld vom 18.09.2025 zur Zahl 21 E 34/25 b- 10
2. Besichtigung und Befundaufnahme vom 30.10.2025
3. Grundbuchsauszüge
4. Grundstücksverzeichnis des BEV (Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen)
5. Auszüge aus der digitalen Katastermappe
6. Auszüge aus dem Flächenwidmungsplan der zuständigen Gemeinde
7. „Praxis der Grundstücksbewertung“ von Gerardy / Möckel / Troff
8. „Schätzung und Ermittlung von Grundstückswerten“ von Simon / Kleiber / Rössler
9. „Verkehrswertermittlung von Grundstücken“ von Simon / Kleiber / Weyers
10. „Verkehrswertermittlung von Grundstücken“ von Kleiber

-
11. „Liegenschaftsbewertung“ von Kranewitter
 12. „Handbuch des Liegenschaftenschätzers“ von Naegeli
 13. Seiser-Kainz „Der Wert von Immobilien“
 14. Das Österreichische Liegenschaftsbewertungsgesetz
 15. „Liegenschaftsbewertungsgesetz“ von Stabentheiner
 16. Die ÖNORM B 1802 – Liegenschaftsbewertung
 17. „Immobilienbewertung Österreich“ von Bienert / Funk
 18. Immobilienpreisspiegel der Wirtschaftskammer Österreich, Fachverband der Immobilien- und Vermögenstreuhänder
 19. Zeitschrift „Sachverständige“
 20. Weiterführende Fachliteratur, insbesondere durch laufende Teilnahmen an fachbezogenen Seminaren und Vorträgen
 21. Publikationen der Statistik Austria (Baukostenindex, Baupreisindex, Verbraucherpreisindex usw.)
 22. „Exekutionsordnung (EO)“ in der derzeit gültigen Fassung

2. AUSFÜHRUNG

2.1. Bewertungsrichtlinien:

Die Bewertung erfolgt nach dem Liegenschaftsbewertungsgesetz, 1992/150. Bundesgesetz vom 19.03.1992.

2.1.1. Grund und Boden:

Die Bewertung der Grundstücke erfolgt nach dem Verkehrswert und wird der Verkehrswert nach dem Vergleichswertverfahren ermittelt. Der Vergleichswert wird aus der Einsichtnahme in Kaufverträge beim zuständigen Grundbuch anhand von glaubhaften Grundstückspreisen und aus den dem Sachverständigen bekannten, ortsüblichen Grundstückspreisen ermittelt.

Der Wert der landwirtschaftlich genutzten Grundstücke wird mit Hilfe des Vergleichswertverfahrens ermittelt.

Zur Schaffung objektiver Bewertungsgrundlagen werden gemäß Bodenschätzungsgesetz 1970, BGBl. Nr. 233/1970, idgF durch das jeweilige Lagefinanzamt die landwirtschaftlichen Flächen (ohne Alpflächen) einer Bodenschätzung unterzogen. (Über alle landwirtschaftlichen Flächen werden bei Neuschätzung idR ca. alle 40 - 60 m im Raster 1 m tiefe Bohrproben entnommen).

Diese Bodenschätzung durch die Finanzbehörde umfasst die Untersuchung des Bodens auf seine Beschaffenheit und die Darstellung der Bodenverhältnisse in sog. Schätzungsreinkarten (auf Basis der Katastralmappe) und Schätzungsreimbüchern sowie die Feststellung der Ertragsfähigkeit auf Grund der natürlichen Ertragsbedingungen, das sind Bodenbeschaffenheit, Geländegestaltung, klimatische Verhältnisse und Wasserverhältnisse. Die Einschätzung der natürlichen Ertragsfähigkeit erfolgt in einem vergleichenden Verfahren zwischen 1 und 100, der sog. Wertzahl, auch Ackerzahl bzw. Grünlandzahl genannt. Dabei bedeutet 100 der ertragsreichste und 1 der ertragsschwächste Boden in Österreich. Die Wertzahl oder Ackerzahl ist somit Ausdruck für die natürliche Ertragsfähigkeit des Standortes.

Die Ergebnisse der Bodenschätzung sind am jeweiligen Lagefinanzamt einsehbar.

Ertragsmesszahl (EMZ):

Die Ertragsmesszahl wird auf Basis der rechtskräftigen Bodenschätzungsergebnisse für jedes landwirtschaftlich genutzte Grundstück von den Vermessungsämtern ermittelt; sie ist das Produkt aus Fläche bzw. Teilflächen eines Grundstückes in Ar und festgestellter Wertzahl (=Acker- oder Grünlandzahl).

Die Ertragsmesszahlen sind im Grundstücksverzeichnis des Katasters für alle landwirtschaftlich genutzten Grundstücke (mit Ausnahme der alpwirtschaftlich genutzten Grundstücke) digital vorhanden und abfragbar (z.B. bei Vermessungsämtern).

$$\text{Ertragsmesszahl (EMZ)} = \frac{\text{Ackerzahl} \times \text{Fläche in ar}}{\text{Grünlandzahl}}$$

Bodenklimazahl (BKZ):

Ein objektiver Maßstab für die Qualität von landwirtschaftlich genutzten Grundstücken in guten Agrargebieten ergibt sich aus der Ertragsmesszahl (=EMZ), mit der die landwirtschaftliche Produktionskapazität eines Grundstückes im Sinne der „natürlichen Produktionsbedingungen“ (Bodenkultur, örtliche Klimaverhältnisse) zum Ausdruck gebracht wird.

Aus der Division der Ertragsmesszahl EMZ durch die in Ar (= 100 m²) ausgedrückte Fläche des Grundstückes ergibt sich für einzelne Grundstücke die o.a. Acker- und Grünlandzahl, für die Summe einer Liegenschaft die Bodenklimazahl (=BKZ).

Zur einfacheren Lesung wird in der Folge nicht mehr zwischen Acker- bzw. Grünlandzahl oder Bodenklimazahl unterschieden und der gemeinsame Ausdruck BKZ-Bodenklimazahl verwendet.

$$\text{Bodenklimazahl (BKZ)} = \frac{\text{Summe der EMZ}}{\text{Gesamtfläche des betroffenen Grundstückes}}$$

2.1.2. Wald:

Der nackte Waldboden wird nach Erfahrungssätzen mit 1/3 des Wertes von landwirtschaftlich genutzten Flächen bewertet. Dazu wird noch der Bestandswert gerechnet.

Bei jüngeren Beständen (0 – 30 Jahre)	= Bestandskostenwert
Bei mittleren Beständen (30 – 70 Jahre)	= Bestandserwartungskosten
Bei alten Beständen (ab 70 Jahre)	= Bestandsabtriebswert

Der Wert der Waldfläche setzt sich somit aus dem Bodenwert und dem Bestandswert zusammen. Da „nackter Waldboden“ kaum gehandelt wird, sind keine aussagekräftigen Vergleichswerte für die Wertableitung zu finden. Die Bewertung erfolgt daher in Relation zu den Bodenpreisen landwirtschaftlicher Flächen.

Basis für die Bestandsbewertung bilden die bei der Befundaufnahme erhobenen Grunddaten wie Holzartenverhältnis, Altersklassen, Wachstumsverhältnisse und Bringungsmöglichkeit.

3. BEWERTUNG

Die Ermittlung des Verkehrswertes bei den landwirtschaftlichen Grundstücken erfolgt nach dem Vergleichsverfahren aufgrund von Einsichtnahmen in Kaufverträge am zuständigen Grundbuch sowie anhand von glaubhaften Grundstückspreisen sowie dem Sachverständigen bekannten ortsüblichen Grundstückspreisen. Nach § 2 Abs. 3 Liegenschaftsbewertungsgesetz haben besondere Vorliebe und andere ideelle Wertmessungen bei der Ermittlung außer Betracht zu bleiben.

In den Quadratmeterpreisen der Waldgrundstücke enthalten sind Grund und Boden sowie der Holzbestand. Aufgrund meiner Erfahrung in Bezugnahme auf die Literaturen von Gerardy / Möckel / Troff, Simon / Kleiber / Rössler, Simon / Kleiber / Weyers, Ross-Brachmann, Holzner / Renner, Kranewitter, Stabentheiner, Bienert / Funk sowie auf das Österreichische Liegenschaftsbewertungsgesetz wird als Grundwert 1/3 vom Ackerland angenommen, während der restliche Teil den Holzbestand darstellt.

Anmerkung:

Die Bewertung der landwirtschaftlichen Grundstücke erfolgt nach Ertragsmesszahlen und die der Wälder erfolgt aufgrund der Besichtigung und Aufnahme vom 30.10.2025. Es erfolgt daher zuerst die Beschreibung der Wälder, danach werden die landwirtschaftlichen Grundstücke sowie die Waldgrundstücke bewertet. Am Ende erfolgt eine Zusammenstellung.

Beschreibung der Waldgrundstücke:

Die Grundstücke 22/2, 25/1, 38, 24, 25/2, 27, 25/3, 26, 31, 32, 33, 34 und 35 (diese Grundstücksgruppe wird im nachfolgenden mit „A“ bezeichnet) liegen westseitig vom Schloss, haben zusammenhängende großflächige Grundrissform und sind bewaldet.

Durch einen Weg getrennt von den Grundstücken „A“ liegt das Grundstück 22/1 und reicht bis zur Straße, welches gleichfalls bewaldet ist.

Die Grundstücke 91/4 und 48 liegen zwischen der Straße und den Waldgrundstücken „A“ und stellen gleichfalls Waldflächen dar.

Eine weitere bewaldete Fläche befindet sich ostseitig vom Schloss und Nebengebäude (Gst. 91/5) wo ein Teilbereich auch landwirtschaftliche Nutzfläche darstellt.

Die Grundstücke „A“ haben keine öffentliche Zufahrt. Das Gst. 48 und 91/4 sind von der Straße aus erreichbar sowie auch das Gst. 91/5 neben dem Schlossareal.

All diese Waldflächen besitzen Hanglage und handelt es sich um Mischholzbestände (Buche, Eiche und andere Laubhölzer, vereinzelt Nadelbäume: Fichte, Tanne, Föhre) Die Wälder sind ungepflegt und wurden soweit durch Augenschein feststellbar in letzter Zeit nicht bewirtschaftet - ausgeforstet.

Vorhanden ist ausschließlich Brennholzbestand. Die Bringungsmöglichkeit ist als gut zu bezeichnen.

2. Bewertung:**KG 62239, BG Reigersberg****1. Grundflächenzusammenstellung:**

Nach Grundstücksverzeichnis:

Landwirtschaftlich genutzte Fläche in m ² :	02 96 00
Straßenverkehrsanlage in m ² :	00 04 21
Wälder in m ² :	05 43 89
GESAMTFLÄCHE in m²	08 44 10

2. Ertragsmesszahl (EMZ):

Die Gesamt-EMZ beträgt bei einer landwirtschaftliche genutzten Fläche von 2,9600 ha

6 883 Punkte

3. Boden-Klima-Zahl:

$$\begin{aligned} \text{Durchschnittliche BKZ} &= \text{EMZ} / \text{LN} \\ &= 6\,883 / 296 \end{aligned}$$

Die durchschnittliche BKZ beträgt 23,3 Punkte.

4. Bewertung:

TZ	Kaufdat/ Jahr	KG	Größe in m ²	Kaufpreis	Preis/m ²	Zu/ Abschl.	Preis/m ² modifiziert
4088/2025	2024	62236	3241	15 000	4,63	3%	4,77
3891/2025	2025	62218	6816	27 264	4,00	0%	4,00
4765/2024	2024	62218	1216	2 432	2,00	3%	2,06
3347/2022	2021	62236	2631	2 477	0,94	12%	1,05
6456/2025	2025	62220	2230	7 136	3,20	0%	3,20

Landwirtschaftlich genutzte Flächen: € / m² 3,02

TZ	Kaufdat/ Jahr	KG	Größe in m ²	Kaufpreis	Preis/m ²	Zu/ Abschl.	Preis/m ² modifiziert
1120/2022	2020	62239	557	500,00	0,90	15%	1,04
2644/2022	2021	62236	10505	8 452,00	0,80	12%	0,90
1065/2022	2021	62236	4901	2 100,00	0,43	12%	0,48
7805/2024	2024	62218	18364	17 000,00	0,93	3%	0,96
4796/2022	2022	62236	3032	3 941,60	1,30	9%	1,42
4729/2022	2022	62218	4573	7 775,00	1,70	9%	1,85
4506/2023	2023	62220	12020	21 000,00	1,75	6%	1,86
3109/2024	2024	62252	13686	16 000,00	1,17	3%	1,21

Wald: € / m² 1,22

Waldboden: (Ø BKZ x 1/3) x (Preis LN / BKZ) € / m² 1,01

EZ 32, KG 62239 Reigersberg:

Gst. Nr. 22/1 - Wald:

Flächenwidmung: LF

562,00 m² à 1,22 € 683,00

Gst. Nr. 22/2 - Wald:

Flächenwidmung: LF

1 610,00 m ²	à 1,22	€	<u><u>1 956,00</u></u>
-------------------------	--------	---	------------------------

Gst. Nr. 24 - Wald:

Flächenwidmung: LF

1 321,00 m ²	à 1,22	€	<u><u>1 605,00</u></u>
-------------------------	--------	---	------------------------

Gst. Nr. 25/1 - Wald:

Flächenwidmung: LF

3 474,00 m ²	à 1,22	€	<u><u>4 221,00</u></u>
-------------------------	--------	---	------------------------

Gst. Nr. 25/2 - Wald:

Flächenwidmung: LF

2 759,00 m ²	à 1,22	€	<u><u>3 352,00</u></u>
-------------------------	--------	---	------------------------

Gst. Nr. 25/3 - Wald:

Flächenwidmung: LF

8 072,00 m ²	à 1,22	€	<u><u>9 807,00</u></u>
-------------------------	--------	---	------------------------

Gst. Nr. 26 - Wald:

Flächenwidmung: LF

4 277,00 m ²	à 1,22	€	<u><u>5 197,00</u></u>
-------------------------	--------	---	------------------------

Gst. Nr. 27 - Wald:

Flächenwidmung: LF

2 969,00 m ²	à 1,22	€	<u><u>3 607,00</u></u>
-------------------------	--------	---	------------------------

Gst. Nr. 31 - Wald:

Flächenwidmung: LF

134,00 m ²	à 1,22	€	<u><u>163,00</u></u>
-----------------------	--------	---	----------------------

Gst. Nr. 32 - Wald:

Flächenwidmung: LF

76,00 m ²	à 1,22	€	<u>92,00</u>
----------------------	--------	---	--------------

Gst. Nr. 33 - Wald:

Flächenwidmung: LF

903,00 m ²	à 1,22	€	<u>1 097,00</u>
-----------------------	--------	---	-----------------

Gst. Nr. 34 - Wald:

Flächenwidmung: LF

2 017,00 m ²	à 1,22	€	<u>2 451,00</u>
-------------------------	--------	---	-----------------

Gst. Nr. 35 - Wald:

Flächenwidmung: LF

430,00 m ²	à 1,22	€	<u>522,00</u>
-----------------------	--------	---	---------------

Gst. Nr. 38 - Wald:

Flächenwidmung: LF

5 645,00 m ²	à 1,22	€	<u><u>6 859,00</u></u>
-------------------------	--------	---	------------------------

Gst. Nr. 48 - Wald:

Flächenwidmung: LF

7 028,00 m ²	à 1,22	€	<u><u>8 539,00</u></u>
-------------------------	--------	---	------------------------

Gst. Nr. 54 - LN:

Flächenwidmung: LF

BKZ:	EMZ	/	Fläche in ar
------	-----	---	--------------

BKZ:	1115	/	23,48
------	------	---	-------

BKZ:	47,5		
------	------	--	--

Schätzwert:

Preis für LN /	Ø BKZ	x	BKZ
3,02 /	23,3	x	47,5

2 348,00 m ²	à 6,15	€	<u><u>14 440,00</u></u>
-------------------------	--------	---	-------------------------

Gst. Nr. 55 - LN:

Flächenwidmung: LF

BKZ:	EMZ	/	Fläche in ar
BKZ:	135	/	3,12
BKZ:	43,3		

Schätzwert:

Preis für LN /	Ø BKZ	x	BKZ
3,02 /	23,3	x	43,3

312,00 m ²	à 5,60	€	<u><u>1 747,00</u></u>
-----------------------	--------	---	------------------------

Gst. Nr. 56 - LN:

Flächenwidmung: LF

BKZ:	EMZ	/	Fläche in ar
BKZ:	1799	/	46,08
BKZ:	39,0		

Schätzwert:

Preis für LN /	Ø BKZ	x	BKZ
3,02 /	23,3	x	39,0

4 608,00 m ²	à 5,05	€	<u><u>23 270,00</u></u>
-------------------------	--------	---	-------------------------

Gst. Nr. 60 - LN:

Flächenwidmung: LF

BKZ:	EMZ	/	Fläche in ar
BKZ:	530	/	12,32
BKZ:	43,0		

Schätzwert:

Preis für LN /	Ø BKZ	x	BKZ
3,02 /	23,3	x	43,0

1 232,00 m ²	à 5,57	€	<u><u>6 862,00</u></u>
-------------------------	--------	---	------------------------

Gst. Nr. 61 - LN:

Flächenwidmung: LF

BKZ:	EMZ	/	Fläche in ar
BKZ:	1130	/	26,28
BKZ:	43,0		

Schätzwert:

Preis für LN /	Ø BKZ	x	BKZ
3,02 /	23,3	x	43,0

2 628,00 m ²	à 5,57	€	<u><u>14 638,00</u></u>
-------------------------	--------	---	-------------------------

Gst. Nr. 91/4 - Wald:

Flächenwidmung: LF

1 157,00 m ²	à 1,22	€	<u>1 406,00</u>
-------------------------	--------	---	-----------------

Gst. Nr. 91/5 - LN, Wald, Sonst.:

Flächenwidmung: LF

25 447,00 m ²	à 3,50	€	89 065,00
--------------------------	--------	---	-----------

abzüglich der eingetragenen Dienstbarkeit

2404/1992

DIENSTBARKEIT Gehen, Fahren gemäß Punkt 10. Kaufvertrag
1992-06-04 an Gst 91/5 für Gst 88/5

€	<u>-4 453,00</u>
---	------------------

€	<u>84 612,00</u>
---	------------------

ZUSAMMENSTELLUNG

EZ 32, KG 62239 Reigersberg:

Gst. Nr. 22/1 - Wald:	€	683,00
Gst. Nr. 22/2 - Wald:	€	1 956,00
Gst. Nr. 24 - Wald:	€	1 605,00
Gst. Nr. 25/1 - Wald:	€	4 221,00
Gst. Nr. 25/2 - Wald:	€	3 352,00
Gst. Nr. 25/3 - Wald:	€	9 807,00
Gst. Nr. 26 - Wald:	€	5 197,00
Gst. Nr. 27 - Wald:	€	3 607,00
Gst. Nr. 31 - Wald:	€	163,00
Gst. Nr. 32 - Wald:	€	92,00
Gst. Nr. 33 - Wald:	€	1 097,00
Gst. Nr. 34 - Wald:	€	2 451,00
Gst. Nr. 35 - Wald:	€	522,00
Gst. Nr. 38 - Wald:	€	6 859,00
Gst. Nr. 48 - Wald:	€	8 539,00
Gst. Nr. 54 - LN:	€	14 440,00
Gst. Nr. 55 - LN:	€	1 747,00
Gst. Nr. 56 - LN:	€	23 270,00
Gst. Nr. 60 - LN:	€	6 862,00
Gst. Nr. 61 - LN:	€	14 638,00
Gst. Nr. 91/4 - Wald:	€	1 406,00
Gst. Nr. 91/5 - LN, Wald, Sonst.:		84 612,00
GESAMTVERKEHRSWERT		197 126,00

Der allg. beeid. und ger. zert. Sachverständige:

Auszug aus dem Hauptbuch

KATASTRALGEMEINDE 62239 Reigersberg
BEZIRKSGERICHT Fürstenfeld

EINLAGEZAHL 32

Letzte TZ 4932/2025

Einlage umgeschrieben gemäß Verordnung BGBl. II, 143/2012 am 07.05.2012

***** A1 *****

GST-NR	G BA (NUTZUNG)	FLÄCHE	GST-ADRESSE
22/1	Wald(10)	* 562	
22/2	Wald(10)	1610	
24	Wald(10)	1321	
25/1	Wald(10)	3474	
25/2	Wald(10)	2759	
25/3	Wald(10)	8072	
26	Wald(10)	4277	
27	Wald(10)	2969	
31	Wald(10)	134	
32	Wald(10)	* 76	
33	Wald(10)	903	
34	Wald(10)	2017	
35	Wald(10)	430	
38	Wald(10)	5645	
48	Wald(10)	* 7028	
53	GST-Fläche	5401	
	Landw(10)	5131	
	Sonst(10)	270	
54	Landw(10)	2348	
55	Landw(10)	312	
56	Landw(10)	4608	
60	Landw(10)	1232	
61	Landw(10)	2628	
91/3	GST-Fläche	15779	
	Bauf.(10)	1083	
	Bauf.(20)	338	
	Landw(10)	12009	
	Sonst(10)	30	
	Sonst(50)	2319	Reigersberg 44
91/4	Wald(10)	* 1157	
91/5	GST-Fläche	25447	
	Landw(10)	13341	
	Wald(10)	11955	
	Sonst(10)	151	
GESAMTFLÄCHE		100189	

Legende:

*: Fläche rechnerisch ermittelt

Bauf.(10): Bauflächen (Gebäude)

Bauf.(20): Bauflächen (Gebäudenebenflächen)

Landw(10): landwirtschaftlich genutzte Grundflächen (Äcker, Wiesen oder Weiden)

Sonst(10): Sonstige (Straßenverkehrsanlagen)

Sonst(50): Sonstige (Betriebsflächen)

Wald(10): Wald (Wälder)

```
***** A2 *****
  1 a 206/1922 Grunddienstbarkeit Quellenbenützung, Wasserleitung
      an Gst 91/1 EZ 17
      b 450/1991 Teilung Gst 91/1 in 91/1, 91/6
  2 a 1073/1979 Naturdenkmal (auf) Gst 91/3 (Winterlinde)
  20 a 7117/2014 BEV 1355/2014/62 §12 VermG Änderung hins Gst 91/3
  23 a gelöscht
***** B *****
  4 ANTEIL: 1/1
      Harald Kölbl
      GEB: 1975-02-15 ADR: Reigersberg 44, Ilz 8262
      a 22874/2013 IM RANG 22065/2012 Kaufvertrag 2012-10-25 Eigentumsrecht
      d gelöscht
***** C *****
  5 a 2404/1992
      DIENSTBARKEIT Gehen, Fahren gemäß Punkt 10. Kaufvertrag
      1992-06-04 an Gst 91/5 für Gst 88/5
  14 a 22875/2013 Pfandurkunde 2012-11-05
      PFANDRECHT Höchstbetrag EUR 617.000,--
      für Raiffeisenbank Unterpremstätten eGen (FN 66828b)
      c 22875/2013 Simultanhaftung mit
      EZZ 117 131 186 je KG 62239 Reigersberg
      EZ 77 KG 62218 Hainfeld
      d 3448/2016 Klage
      LG f. ZRS Graz - GZ: 22 Cg 27/16 v
  35 b 135/2025 IM RANG 6703/2024 Beschluss 2025-01-13
      PFANDRECHT vollstr EUR 13.385,56
      samt
      13 % Z aus EUR 9.307,10 vom 2024-05-03 bis 2024-05-06
      13 % Z aus EUR 13.385,56 seit 2024-05-07
      Kosten EUR 1.344,-- Kosten EUR 759,50 und EUR 35,--, Kosten
      EUR 772,-- Kosten EUR 808,62 (darin enth 68,77 Ust und EUR
      396,-- an Barauslagen) für
      Lagerhaus Thermenland eGen mbH
      (21 E 41/24 f)
      c 135/2025 Simultanhaftung mit
      EZ 117 131 186 je KG 62239 Reigersberg
      EZ 77 KG 62218 Hainfeld
      d gelöscht
  36 a 1375/2025 Zahlungsbefehl 2024-12-23
      PFANDRECHT vollstr EUR 25.520,90
      darin enth Nebenforderung EUR 85,--
      10 % Z aus EUR 25.435,90 ab 2024-07-13
      Kosten EUR 1.687,68 samt 4 % Z seit 2024-12-23
      Kosten EUR 1.103,18, EUR 35,--, Antragskosten EUR 1.504,68
      für StudioEins GmbH (FN 216048v)
      (20 E 1178/25 f)
      b 1375/2025 Simultan haftende Liegenschaften
      EZ 77 KG 62218 Hainfeld
      EZ 32 KG 62239 Reigersberg
      EZ 117 KG 62239 Reigersberg
      EZ 131 KG 62239 Reigersberg
      EZ 186 KG 62239 Reigersberg
  37 a 3788/2025 Pfandbestellungsurkunde 2025-06-10
      PFANDRECHT Höchstbetrag EUR 324.400,--
      für Lidia-Maria Scheifinger geb 1974-07-28
      b 3788/2025 Simultan haftende Liegenschaften
      EZ 32 KG 62239 Reigersberg C-LNR 37
```

- EZ 117 KG 62239 Reigersberg C-LNR 36
 EZ 131 KG 62239 Reigersberg C-LNR 35
 EZ 186 KG 62239 Reigersberg C-LNR 25
 EZ 77 KG 62218 Hainfeld C-LNR 33
- 38 a 3906/2025 Einleitung des Versteigerungsverfahrens zur
 Hereinbringung von vollstr EUR 13.385,56 samt
 13 % Z aus EUR 9.307,10 vom 2024-05-03 bis 2024-05-06
 13 % Z aus EUR 13.385,56 ab 2024-05-07
 Kosten EUR 1.344,-- samt 4 % Z ab 2024-08-26
 Kosten aus früheren Exekutionsverfahren:
 EUR 759,50 und EUR 35,-- (hg 20 E 5462/24 d)
 EUR 772,00 und EUR 808,62 (hg 21 E 41/24 f)
 EUR 412,62 (244 E 123/24 f BG Graz-Ost)
 Antragskosten EUR 818,-- (darin enth EUR 92,-- an USt und
 EUR 266,-- an Barauslagen) für
 Lagerhaus Thermenland eGen mbH
 (21 E 34/25 b)
- 39 a 4008/2025 Zahlungsbefehl 2025-04-22
 PFANDRECHT vollstr EUR 1.053,36 samt
 4 % Z aus EUR 1.053,36 seit 2023-10-01
 Kosten EUR 330,27 samt 4 % Z seit 2025-04-22
 Antragskosten EUR 322,53 für
 Josef und Wolfgang Rössler Gesellschaft m.b.H. (FN 068522v)
 (20 E 3003/25 p)
- b 4008/2025 Simultan haftende Liegenschaften
 EZ 32 62239 Reigersberg
 EZ 117 62239 Reigersberg
 EZ 131 62239 Reigersberg
 EZ 186 62239 Reigersberg
 EZ 77 62218 Hainfeld
 EZ 699 63295 Zwaring
- 40 a 4871/2025 Zahlungsbefehl 2025-07-23
 PFANDRECHT vollstr EUR 48.000,--
 4 % Z aus EUR 48.000,- ab 2024-01-14
 samt Kosten EUR 3.124,32 sowie 4 % Z ab 2025-06-05
 und Antragskosten EUR 2.270,66 für
 Latzka Erdbau GmbH & Co KG (FN 396487w)
 (20 E 3691/25 i)
- b 4871/2025 Simultan haftende Liegenschaften
 EZ 32 62239 Reigersberg
 EZ 117 62239 Reigersberg
 EZ 131 62239 Reigersberg
 EZ 186 62239 Reigersberg
 EZ 77 62218 Hainfeld
 EZ 699 63295 Zwaring
- 41 a 4932/2025 Einleitung des Versteigerungsverfahrens zur
 Hereinbringung von vollstr EUR 1.348,81
 samt Zinsen und Kosten gem Beschluss 2025-08-12 für
 Klaus Krachbühler GmbH (FN 298465w)
 (21 E 43/25 a) (21 E 34/25 b)

***** HINWEIS *****
 Eintragungen ohne Währungsbezeichnung sind Beträge in ATS.



1:5000







